



WISSEMARA AUSGUCK

Wissenswertes rund um die Poeler Kogge

FÖRDERVEREIN „POELER KOGGE“ E.V. / AUSGABE NR. 25 / JANUAR 2024

JUBILÄUMSAUSGABE



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

wie man bereits auf der Titelseite lesen kann, ist diese Ausgabe eine ganz besondere. Der WISSEMARA AUSGUCK erscheint zum 25. Mal! Und was haben wir nicht alles mit unserer Kogge erlebt und darüber hier berichtet:

Mehrtagestörns und Open-Air-Konzerte, die Seeschlacht im Wismarer Hafen, das Koggentreffen in Kiel, die Fahrten zur Sail Bremerhaven und „Hanse Sail“ in Rostock. Eines der Highlights unserer Geschichte war sicherlich die gemeinsame Suche nach dem Baum für unseren neuen Mast. Nach Pilzbefall und Braunfäule musste der alte bereits nach 15 Jahren getauscht werden. Wer denkt nicht gerne an das kleine Spektakel zurück, als der neue Mast dann gestellt werden konnte. Auch an Land sind wir mit unserem „Maritimen Traditionszentrum“ und dem Koggenbüro ein gutes Stück weitergekommen.

Wir sollten uns aber auch an die Jahre erinnern, die uns bis an den Rand unserer Existenz gebracht haben. Die Aus-



wirkungen von Pandemie und Lock-downs hatten uns schwer zu schaffen gemacht – aber mit dem großartigen Zusammenhalt von Mitgliedern und der Crew sowie der Unterstützung unserer Sponsoren haben wir es geschafft, unsere WISSEMARA durch das „schwere Wetter“ persönlicher wie wirtschaftlicher Katastrophen in ein ruhiges Fahrwasser zu steuern. Wenn unsere Kogge nach dem Frühling von der Dockung aus Rostock zurückkehrt, alle Holzarbeiten erledigt sind und auch ein neues System für die Feuersicherheit installiert ist – dann ist unser Schiff schöner denn je! Für die kommende Saison wünsche ich allen Mitgliedern und der Crew sowie unseren Sponsoren immer (mehr als) eine Hand breit Wasser unterm Kiel auf den Ausfahrten, beim Robben-Gucken vor Lieps, beim Hafenfest und bei den Tages-Fahrten zur „Weißen Wieck“ und vor allem ein gesundes 2024.

Reinhard Kny

Vorstandsvorsitzender des Fördervereins „Poeler Kogge“ e. V.

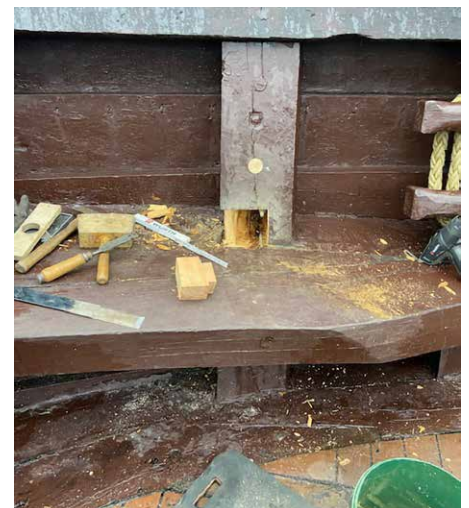
Reparaturarbeiten an der Kogge 2023 und Dockung 2024

Jeder Seemann weiß – am „Kahn“ ist immer was zu tun, und je historischer der Bau ist, desto größer wird das sprichwörtliche Loch, in dem Geld und Arbeit verschwinden. Aber „wat mut, dat mut“ und der Verein sagt: Diese Arbeiten erledigen ausschließlich Firmen aus Wismar und Poel oder zumindest aus der Region!

Zum Beispiel beim Thema „Feuerlöschanlage“: Nach neuen Vorgaben der See BG musste jetzt eine neue eingebaut werden. Auch wegen einer erheblich größeren Sicherheit für Gäste und Crew wurde gleich ein komplett neues Feuerlösch-System eingebaut.

Die „Warnow-Werkstatt Paap+Sohn“ hat, wie in der Vergangenheit, die Arbeiten an Maschine und Getriebe durchgeführt und dabei auch die Neuentwicklung installiert, bei dem nicht mehr mit Schaum oder Pulver, sondern mittels kleiner Detonationen einem Feuer der Sauerstoff entzogen wird. Alles super sicher, aber eben auch sehr teuer.

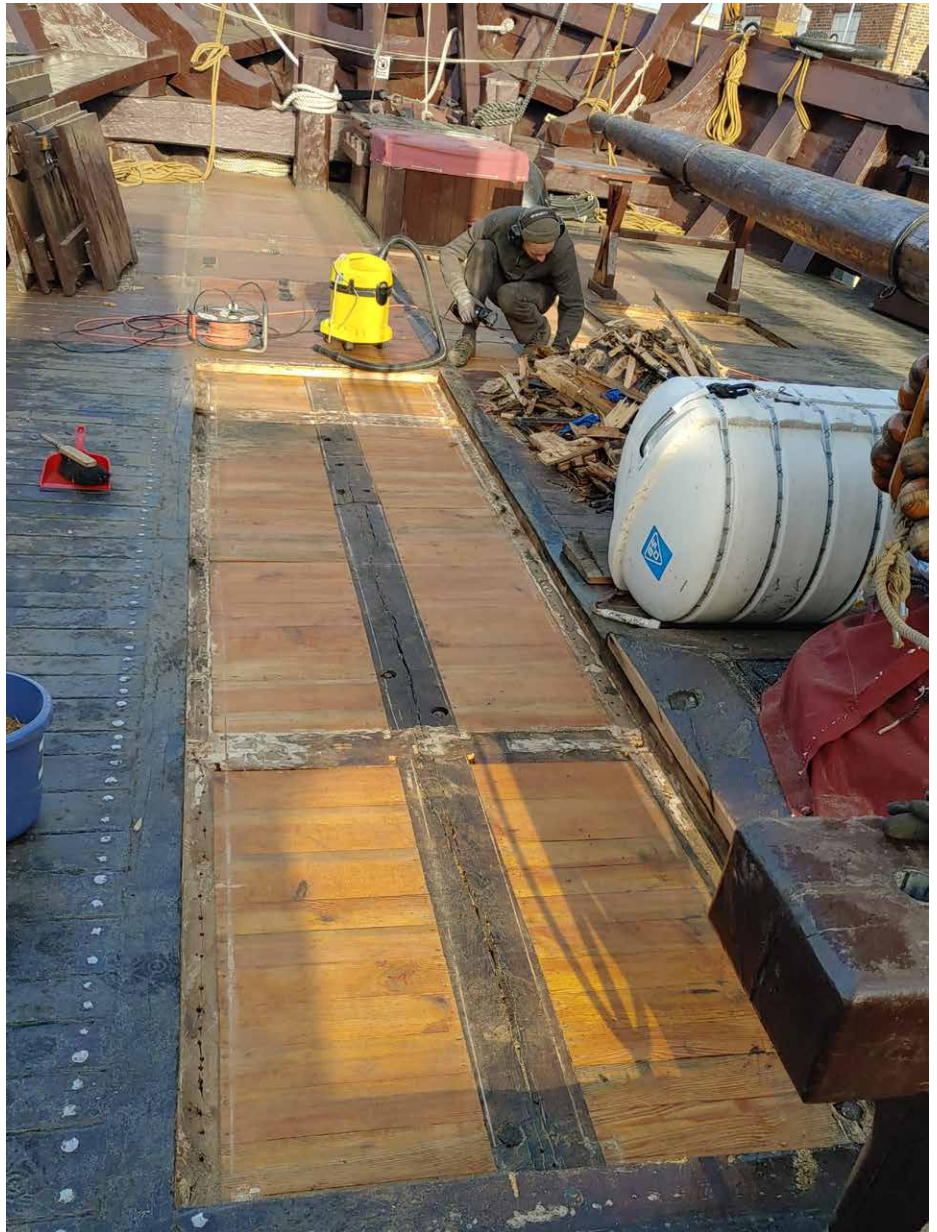
Im März geht es dann ins Dock. Nach der Überführung von Wismar nach Rostock-Gehlsdorf werden wir dort erst eine Nacht mit Besatzung liegen und dann wird die „WISSMARA“ aufgeslippt. Bis dahin werden wir versuchen, alle Holzarbeiten zu erledigen – mit



Spanten ausbessern



Erneuerung der Decksplanken



weiterer, ebenfalls hoch professioneller Unterstützung aus Wismar und von der „Poeler Bootsbau GmbH“. Die Holz-Spezialisten von „GOERTZ möbelmanufaktur“ werden auch wieder viele Arbeiten erledigen. Davon gibt es einige, zumal das Deck bekanntlich nicht

aus Eiche, sondern aus Kiefer gearbeitet wurde. „Das ist ja der Mist“ – lautet die allgemeine Meinung zu diesem Thema. Auf der Rostocker „TAMSEN-Werft“ werden dann auch alle notwendigen Arbeiten am Rumpf erledigt – inklusive der Erneuerung des Farbanstrichs.

Damit ist aber noch lange nicht genug getan: Unser Segel muss ebenfalls repariert werden – eine Arbeit, die in Wismar dann „Tecklenborg, Kegel GmbH“ übernehmen wird. Wahrscheinlich muss das Segel im nächsten Jahr sogar komplett erneuert werden.

– ANZEIGEN –



Warnow-Werkstatt Paap + Sohn
SCHIFFS- u. YACHTSERVICE GMBH

Alter Hafen Süd 6 · 18069 Rostock
www.warnow-werkstatt.de

Poeler Bootsbau GmbH
Boote - Holzarbeiten - Service

Am Hafen 4
23999 Kirchdorf - Insel Poel
Telefon: 038425 20388
E-Mail: info@poelerbootsbau.de
www.poelerbootsbau.de



GOERTZ
möbelmanufaktur

Schiffbauerdamm 5 · 23966 Wismar
Telefon 03841 2273 710
www.moebelgoertz.de

Unser Crew-Wochenende '22 auf Burg Stargard

Niemand wusste, wohin es gehen sollte, und die, die es wussten, sagten nichts. So fuhren wir einfach der aufgehenden Sonne entgegen. Gabi und Netti, die bewährte Brötchencrew, hatten für ein ausgezeichnetes zweites Frühstück gesorgt. Selbst im Bus gab es weitere Spekulationen – mit Burg Stargard hatte dann



Ein derber Hofnarr übernahm die Unterhaltung beim Abendbrot.



Abends auf Burg Stargard: ein Crewmitglied wurde wegen angeblich ungebührlichen Benehmens in den Stock gesperrt.

wohl niemand gerechnet. Im Speisesaal wurde ein wunderbares Mittagessen serviert. Dann kam allerdings die nicht ganz so angenehme Information, dass ein Teil der Crew die Nacht im nahen Neubrandenburg und dann auch noch in zwei Hotels verbringen sollten. „Schieß drauf“ – und frisch machen für die nächste Runde.

Später auf der Burg wurden wir nach ausgiebigem Genuss von Kaffee und Kuchen vom Burgführer zu einem Fackelumzug abgeholt und über die Geschichte der Burg informiert: Nördlichste Höhenburg Deutschlands, unterschiedlichste Burgherren, eine absichtlich herbeigeführte Feuersbrunst, ein im Burgtor stecken gebliebener T 34, der sich nur durch einen beherzten Schuss in die Luft wieder befreien konnte. Nach der hoch interessanten Führung waren die Fackeln niedergebrannt und wir hatten uns unser Abendbrot in Form eines ritterlichen Drei-Gänge-Menüs redlich verdient.

Wie es sich für ein solches Mal aus mittelalterlichen Speisen gehört, wurde dieses von einem gar lieblichen Lautenspiel untermalt – inklusive der Information,

wie man eine Suppe unter Zuhilfenahme einer Zwiebel auslöffelt.

Ein derber Hofnarr konnte dabei nicht nur Zeiträume zwischen den Gängen füllen, sondern auch manche Wissenslücke einiger Crewmitglieder. Nun verstehen wir alle den Begriff „Narrenfreiheit“ und wissen jetzt auch, warum des „Narren Wams“ von vielen wohlklingenden Glöckchen verziert ist. Allerdings riefen manche seiner derben Späße, weil eher ungewöhnlich inkorrekt, heftige Proteste mancher anwesenden Dame hervor. Als dann aber ein Crewmitglied wegen angeblich ungebührlichen Benehmens in den Stock musste und erst nach Vertilgen einiger Schnäpse (keine Koggenschnäpse!) wieder in die Freiheit entlassen wurde, war die ausgelassene Freude wieder groß. Zur besseren Verdauung und zum Abschluss durften wir alle noch „Laurentia“ tanzen (sämtliche Strophen). Nach einem ausgiebigen Frühstück fuhr der Bus uns nach Wismar zurück, wo wir gesund und munter und pünktlich zum Kaffeetrinken wieder ankamen. Danke, lieber spendabler Förderverein.

Hartmut Seele

– ANZEIGE –



„Jugend-Crew“ und „Piratenschlacht“

Der Förderverein „Poeler Kogge“ verstärkt seine Jugendarbeit.

Eine möglichst umfangreiche und ambitionierte Jugendarbeit ist ein großes Anliegen unseres Fördervereins. Das Bekanntmachen mit seemannischen Traditionen und das Vermitteln deren Werte an Kinder und Jugendliche haben wir nicht nur in unsere Vereinsstatuten geschrieben – wir setzen dies lebendig um. Auch in diesem Jahr fahren wir wieder raus und werden (natürlich nach vorheriger Absprache mit dem Wismarer Segelverein) von der Segler-Jugend in kleinen Schlauchbooten „angegriffen“ und „geentert“.

Diesmal wird es allerdings eine richtige Piratenschlacht! Auf diesem „Piratentörn“ wird nicht nur unsere Schatztruhe „geklaut“. Wir haben auch dazu aufgefordert, dass sich die Kinder mit Wasserspritzpistolen oder anderem

maritim tauglichen Spielzeug ausstatten.

Was im August sicherlich ein Riesen-Spaß wird, hat mit unserem anderen Projekt einen wesentlich ernsthaften Hintergrund. Für die Saison 2024 ist eine „Jugend-Crew“ mit der „Ostseeschule Wismar“, einer Ganztagschule (GTS) im Stadtteil Wendorf in Wismar geplant. Die Schüler können ab der 7. Klasse mitmachen. Auch aus Sicherheitsgründen sollen auf den einmal im Monat stattfindenden Einsätzen allerdings nur maximal fünf Kinder mitgenommen werden. Geplant ist eine „Jugend-Crew“ in der Mannschaftsstärke von 25 „Jung-Kogge-Teenys“. Wenn die Kids dann an Bord sind, werden die in der Verantwortung einer examinerten Erzieherin, die extra für diese Aufgabe von Schwerin



Beim Piratentörn: die Wasserschlacht um den Schatz



...und wieder wurde uns die Schatzkiste geklaut

anreist, betreut und auch Mitglied unserer Crew ist. An Bord werden natürlich der Kapitän oder der Bootsmann die Schüler dann für ihre Positionen einteilen. Sinn und Ziel des Projektes soll sein, dass die Kinder und Jugendlichen erste Einblicke in die Seemannschaft bekommen, das allgemeine Verhalten an Bord kennenlernen und schließlich auch Freude an der maritimen Natur und dem Umgang mit einem historischen Schiff entwickeln können.



Sarah Muhlack ist examinierte Erzieherin und betreut als Crew-Mitglied die Jugendcrew.

– ANZEIGEN –

Sprottenhannes
FISCH & SO

Stockholmer
Straße 24
(Hafenspitze)
23966 Wismar

Instagram: @sprottenhannes_fischundso

Sternenwald Wismar Wintermarkt am Alten Hafen

1. Dezember 2024 bis 5. Januar 2025

WEIHNÄCHTLICHES WELTERBE WISMAR

MIXDORF
CATERING AUS WISMAR

Hochzeiten • Familienfeiern • Businesscatering • Eventcatering

Käthe-Kollwitz-Promenade 7 · 23966 Wismar
Telefon: 038417830960
E-Mail: info@mixdorf-catering.de
www.mixdorf-catering.de

Hightech im Maritimen Traditionszentrum

Traditionsausstellungen müssen schon lange nicht mehr altbacken und verstaubt daherkommen. Den Besuchern – vor allem, wenn eine solche Schau auch viele Kinder und Jugendliche begeistern soll, müssen auch eine Show geboten werden. Seit das Baumhaus im April 2019 für die Besucher geöffnet wurde, ist das Herzstück des Hauses deshalb als eine multimediale Dauerausstellung konzipiert. Es wird über Wismar zur Hansezeit, den Nachbau der Poeler Kogge sowie über den Schiffbau in Wismar von 1946 bis heute informiert. Zu den Ausstellungsstücken gehören unter anderem originale



Die Knirpse der Kita „Plappersnut“ waren am 3. November 2023 zu Besuch im Maritimen Traditionszentrum.



Nach der Führung im Maritimen Traditionszentrum besichtigte diese Schülergruppe auch die Kogge und ließ ein Erinnerungsfoto aufnehmen.

Teile des 1997 vor der Insel Poel gefundenen Wracks der „Poeler Kogge“. Zudem bietet das Maritime Traditionszentrum Informationen über Segeltörns in der Wismarbucht. Nachdem sich die Zusammenarbeit mit Schulen aus Wismar und der Umgebung im Jahr 2022 sehr erfolgreich gestaltet hatte, konnten wir im vergangenen Jahr mehr als 840 Schülerinnen und Schüler begrüßen und ihnen auf sehr moderne und spannende Weise neues Wissen über die Stadtgeschichte, historische Schiffe und den Schiffbau nahebringen. Spaß und Nachhaltigkeit am außerschulischen Lernort „MTZ“ im Baumhaus wird sich in diesem Jahr sicherlich noch erhöhen, denn Lisa und Willy Kuß von der „Niederdeutschen Bühne Wismar“ e. V. haben die Erläuterungen zu den Exponaten ins Niederdeutsche übertragen. Sämtliche Texte zu den Ausstellungsstücken sind seit Anfang des Jahres auf allen drei Touchscreens im „Wismarer Platt“ zu lesen und zu hören. Modernste Traditionspflege für Kids, aber natürlich auch für unsere „großen“ Besucher.



Jugendliche vom Institut Leben und Lernen e. V. aus Rostock führen im Rahmen des Projektes „Kinder segelnd zur See“ mit der „Wissemara“ und besuchten danach das Maritime Traditionszentrum.

– ANZEIGEN –

Bau- und Sanierungsgesellschaft mbH
 Hoher Damm 62 • 23970 Wismar
 Tel. 03841/2273 38 35 • Fax 03841/ 22 73 38 15
 E-Mail info@bs-hwi.de • www.bs-hwi.de
Spezialist für Bausanierungen

Alles aus einer Hand

- IT Systeme
- IT Service u. Wartung
- Kopier-, Plot-, Druckservice
- Kopiertechnik
- Büro- / Schulmaterial
- Objektausstattung

Holzdamm 2 • 23966 Wismar • +49 3841 / 2635 - 0
 info@gluth-buero.de • www.gluth-buero.de

PlanKontor Wismar GmbH
 Kleinschmiedestr. 16
 23966 Wismar
 Tel.: 03841 2240471
 Fax: 03841 2240479
 Mobil: 0171 2458584
 E-Mail: k.fleischhack@plankontor-wismar.de
 www.plankontor-wismar.de

Das „New Orleans“ feierte an Bord seine Saisonabschlussparty



Auch ein Förderverein muss Geld verdienen und deshalb werden neben den Törns auch gerne Geburtstage und Hochzeiten ausgestattet.

Richtig Spaß macht es allerdings, wenn eine „zünftige“ Firmenfeier gebucht wird.

Das „New Orleans“ hatte seine Mitarbeiter eingeladen – und das nicht zum ersten Mal. Fast 40 Gäste kamen an Bord, hatten ihr Catering mitgebracht und waren bereits von der Ausfahrt am Nachmittag schwer begeistert. Zurück im Hafen nahm die Party dann richtig Fahrt auf. Und feiern können die Damen und Herren aus dem „New Orleans“ wirklich. Was sicherlich auch

daran lag, dass die Gäste aus dem Haus von der Runden Grube gleich die gesamte Kogge gechartert hatten.

Wirklich unterhaltsam wurde es dann, als die Live-Musik begann. Aufgebaut wurde nicht auf dem Hauptdeck, sondern dem Kastelldeck. An diesem Abend stand auch nicht unser singender Seemann Bernd Köpke im Rampenlicht – gebucht war Joe. Mr. Green's Fähigkeiten als Alleinunterhalter sind auf der Kogge bekannt, und mit Hits und Oldies von den Beatles über die Stones bis Maffay und absolut virtuos „an“ der Gitarre rockte der Musiker schnell den „Laden“ – dabei immer gefühlvoll bis fetzig und immer mit einer großen Prise

Humor. Die Schiffsplanken dürften sich über so viel Bewegung gewundert haben!

Auch wenn sich die Party nicht (ganz) im zeitlichen Rahmen halten ließ, so war das Ausdruck dafür, dass sie gelungen war. Und so war dann im unmittelbaren Anschluss die einhellige Meinung der Gastro-Crew: Dieser großartige Spaß sollte zur Tradition werden! „Alle Jahre wieder“, fasste Andrea Niemann vom „New Orleans“ die Stimmung und das Ambiente des Abends zusammen. Ausdrücklich wurde auch die Arbeit der Kogge-Crew gelobt – und soll an dieser Stelle noch einmal wiederholt werde.

– ANZEIGEN –

KÖRNER MEDIA
Textilien für Freizeit und Beruf.

TEXTILDRUCK • STICKEREI
TEXTILHANDEL

Schweriner Str. 44
23972 Karow
☎ 03841 32 71 74




HOTEL
NEW ORLEANS
american bar & restaurant

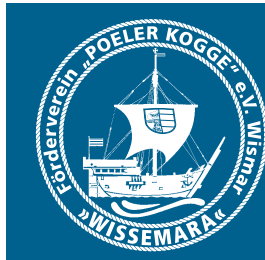
40 Zimmer und 2 Suiten
american bar & restaurant im Südstaaten-Flair
am Alten Hafen mit Blick auf die Ostseebucht
Runde Grube 3 · 23966 WISMAR
Telefon: 03841-26860 · hotel-new-orleans.de

OTM
Oberflächentechnik
Marin GmbH

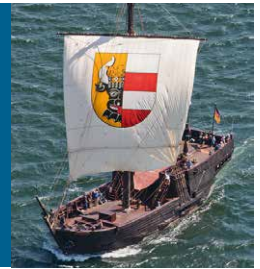
An der Westtangente 5 · 23966 Wismar
Telefon: 03841 32 75 45-0
www.otm-wismar.de

Wir begrüßen recht herzlich unsere neuen Mitglieder
(Stand 15. Dezember 2023)

- Becker, Thomas
- Bethke, Andreas
- Brabant, Katharina und Ulrich
- Brandenburg, Peter
- CIM-Technologie-Zentrum Wismar e. V.
- Dickehut, Cord
- Freitag, Carla
- Gähl, Chrisitan Familie
- Grigoleit, Mandy
- Harbst, Oliver
- Hein, Lothar
- Hohmann, Alexander
- Isbaner, Dominik
- Jakel, Heinz
- Kern, Martina
- Kern, Vera Alexa
- Krippner, Heidrun und Norbert
- Lilie, Mike
- Lüdemann, Jo
- Mittelfeld, Reinhard
- Mühle, Sabine und Andreas
- Müller, Uwe
- Pahl, Letizia
- Praikow, Peter
- Rakow, Sigfried
- Regner, Evelyn
- Regner, Melanie
- Riedel, Frank
- Schernich, Ute und Bernhard und Paul
- Sipp, Heike
- Stärke, Siegfried
- Stranz, Fabien
- Stranz, Sylvia
- Stuhlmann, Doris
- Szablewski, Josef
- Thormann, Andreas
- Wagener, Maren und Harald
- Werner, Frank
- Wiedemann, Bodo und Spakauskiene, Irena
- Wildau, Arite
- Willmann, Daniela
- Wonsinski, Mathias
- Zacharias, Bernd



Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!



Neuer Kapitän an Bord

Unsere Crew-Werbung hat funktioniert! Und das bis hoch auf das Kastell-Deck! Der neue „Alte“ an Bord müsste dabei aber richtigerweise der neue, alte „Alte“ genannt werden, denn Kapitän **Uwe Krimmling** befuhr nicht nur die Weltmeere – seinen Dienst auf der „WISSEMARA“ hatte er schon einmal vor einigen Jahren übernommen. Acht Jahre lang stand Uwe immer mal wieder hinter dem Steuerpult auf der „Brücke“ und schipperte gemeinsam mit seiner Crew die Kogge und ihre Mitsegler über die Ostsee.

Es scheint wohl so zu sein, dass wenn man einmal auf der „WISSEMARA“ gefahren ist, davon nicht wieder „geheilt“ werden kann.

Zwar steht der 60-jährige Uwe noch immer aktiv im Arbeitsleben und geht seiner sehr verantwortungsvollen Tätigkeit als Lotse auf der Nordsee und der Elbe nach – aber sofern es sein



Dienstplan zulässt, können wir uns auf seine Unterstützung verlassen. In der heutigen Zeit ist es schwer, neue Crew-Mitglieder zu gewinnen. So freuen wir uns natürlich schon heute darauf, wenn Uwe Krimmling in naher Zukunft in den wohlverdienten Ruhestand tritt und einen Teil seines „Rentendaseins“ als Kapitän auf der WISSEMARA unterwegs sein wird.

Wir suchen Crew-Mitglieder!



Kapitäne
Maschinisten
Bootsmänner
Deckshände

www.poeler-kogge.de

Hast Du Lust, ein Teil unserer Crew zu werden?
Dann melde Dich an Bord oder unter
Tel. 03841 30 43 10

Impressum



Förderverein „Poeler Kogge“ e.V.
Baumhaus
Am Alten Hafen
23966 Wismar
Tel.: (03841) 30 43 10
www.poeler-kogge.de

Redaktion & Texte:
Gerd Lemke, Martina Jorewitz, Jo Lüdemann

Fotos: Förderverein „Poeler Kogge“ e.V.

Gesamtherstellung:
Verlag Koch & Raum Wismar OHG

Immer aktuell: Folg uns auf Facebook und Instagram



#poelerkogge